



TRANSALP OST

Über die Ostalpen von Salzburg nach Venedig.

Salzburg und Venedig, zwei geschichtsträchtige Europäische Metropolen, Traumstädte für Jung und Alt zugleich. Auf unserer äusserst abwechslungsreichen Tour verbinden wir die beiden Städte über die Ostalpen. Die Krimmler Wasserfälle und die Tauern gehören ebenso zu den Highlights wie die Dolomiten mit ihren einzigartigen Bergformationen. Wir passieren die Olympiastadt Cortina d'Ampezzo, fahren durch das malerische Prosecco-Gebiet und überqueren schliesslich die Po-Ebene, wo sich die Alpen bis zum Piavetal und zur adriatischen Tiefebene senken. Wir erleben eine triumphale Einfahrt mit den Bikes in die berühmte Lagunenstadt Venedig an der Adria und lassen es uns nicht nehmen, auf dem Markusplatz auf unsere Alpenüberquerung anzustossen.

1. Tag Anreise ab Sargans nach Salzburg

Wir treffen uns vormittags in Sargans beim Bahnhof. Wir verladen unsere Bikes und fahren anschliessend über den Arlberg nach Salzburg. Im Verlauf des frühen Nachmittags erreichen wir unser Hotel und beziehen die Zimmer. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Statte dem belebten Stadtzentrum von Salzburg einen Besuch ab.

2. Tag Salzburg-Lofer, 68 km/1200 Hm (40 km/400 Hm)

Wir starten zu unserem Ostalpen-Cross! Auf einer kurzen Sightseeing-Tour fahren wir vorbei am Salzburger Dom und weiter zum Opernhaus. Schon bald sind wir im Grünen und passieren Salzburgs Hausberg, den Untersberg. Hier steigen die Alpen in die Höhe und wir fahren mitten hinein. Die Wege sind nicht schwierig. Durchs Deutsche Eck über Berchtesgaden erreichen wir den Königsee. Hier gönnen wir uns eine Pause, bevor es über einen steilen Pass hinüber geht nach Lofer. Kürze diese Etappe nach Belieben ab und fahre vom Königsee mit dem Bus zum Hotel.

3. Tag Lofer-Kitzbüchel/Kirchberg, 50 km/1290 Hm (61 km/1460 Hm)

Wer will kann die ersten rund zehn Kilometer im Begleitbus abkürzen. Heute fahren wir eine „Grand Tour“ nach Kitzbüchel. Die Strecke ist anfangs einfach und flüssig. Nach 20 Kilometer ist dann aber Schluss mit Lustig. Es beginnt der lange Schotterstrassen-Aufstieg zum Bergrestaurant unter dem Gipfel des Kitzbüheler Horn. Wir überqueren die Grenze nach Tirol. Die Grasberge werden jetzt von den markanten Kitzbüheler Alpen abgelöst. Auf der sonnengegerbten Holzveranda einer urigen Tiroler Berghütte schlagen wir uns die Bäuche voll und laben uns am grossartigen Bergpanorama. Freue dich auf eine lange, anspruchsvolle Singletrailabfahrt hinunter in die Hahnenkammstadt Kitzbüchel. Diese Singletrails kannst du auch auf Forstwegen umfahren. Vorbei am Schwarzsee erreichen wir unseren Etappenort Kirchberg..

4. Tag Kirchberg-Krimmler Tauernhaus, 61 km/1800 Hm (47 km/1150 Hm)

Geniesse die Fahrt durch das wilde Spertental. Dieses Gebiet steht unter Naturschutz. Wir passieren den Grossen Rettenstein und gelangen über einen knackigen Trail zu unserem Übergang ins Pinzgau. Im Talboden hast du die Möglichkeit, nochmals rund 30 Kilometer und 900 Höhenmeter anzuhängen. Wer keine Lust hat, steigt in den Bus ein und erreicht das Tauernhaus bequem mit dem Taxi. Der Blick wird frei auf die Hohen Tauern, einfach umwerfend! Wir passieren die eindrucklichen Krimml Wasserfälle, bevor wir durch das Wildachtental in angenehmer Steigung das urige Tauernhaus erreichen. Hier übernachten wir sofern vorhanden in Doppelzimmern, andernfalls in Mehrbettzimmern.

5. Tag Krimmler Tauernhaus-Bruneck, 62 km/1130 Hm

Auf einem mit Steinplatten angelegten historischen Saumpfad überqueren wir den Alpenhauptkamm bei den Krimml Tauern. Je nach Fahrkönnen kommen wir hier um eine kürzere oder längere Schiebepassage nicht herum. Der Kraftakt lohnt sich. Oben auf dem Pass wird eine prächtige Sicht gegen Süden frei! Es folgt eine herausfordernde Abfahrt hinunter ins Ahrntal. Im Talboden kurbeln wir locker 45 km stetig bergab bis zum Hotel im schmucken Bruneck. Übrigens, unser heutiges Ziel ist der Heimatort des bekannten Extrembergsteigers Hans Kammerlander





6. Tag **Bruneck-Cortina d' Ampezzo, ca 55 km/1180 Hm**

Vielleicht stecken dir die Anstrengungen der vergangenen Tage noch etwas in den Knochen. Darum überwinden wir die ersten Tausend Höhenmeter mit der Luftseilbahn, bevor wir nach St. Vigil hinunter surfen. Wir fahren anschliessend mitten durch die atemberaubende Bergwelt der Sextener Dolomiten bis zum berühmten Skiort Cortina d' Ampezzo. Der Untergrund ändert komplett. Wir fahren über weisse, teils etwas grobschottrigen Untergrund. Lasse vielleicht etwas Luft ab, um die Bodenhaftung nicht zu verlieren....

7. Tag **Cortina d' Ampezzo-Falcade, ca. 47 km/1320 Hm (ohne Shuttle 54 km/1790 Hm)**

Der Shuttle-Bus nimmt uns die ersten rund 500 Höhenmeter ab. Gemütlich arbeiten wir uns wieder zurück in die oberen Stockwerke. Gemütlich?! Ehrlich gesagt zieht das steile Teersträsschen zwischendurch schon mal zünftig an den Beinen. Wer sich das ersparen möchte, nimmt einfach die Bergbahn und wartet im Bergrestaurant auf die Gruppe. Wie auch immer du auf den Berg kommst: Der Blick auf die weissen Dolomiten-Wände ist im wahrsten Sinne des Wortes umwerfend. Am Weg hinauf auf über 2400 m ü.M. liegen die Zeitzegen des 1. Weltkriegs. Schützengräben und Festungen erinnern an den Gebirgskrieg vor über 100 Jahren.

In einem Bergrestaurant machen wir ausgiebig Pause, bevor wir uns auf einem endlosen, da und dort etwas kniffligen Singletrail hinunter nach Alleghe wagen. Wer möchte fährt die Etappe bis Falcade fertig. Alle anderen steigen in den Bus und sparen sich die verbleibenden Höhenmeter..

8. Tag **Falcade-Belluno, ca. 45 km/700 Hm**

Der Begleitbus bringt uns hoch hinauf zum Ausgangspunkt. Zugegeben, der Start der heutigen Etappe ist etwas gemein. Wir müssen unsere Bikes nämlich gleich schieben. Dafür gibt's eine schöne Trail-Abfahrt und urige Jauseplätze. Wir fahren heute bis zum Mittag einen Mix aus Alpsträsschen und Singletrails – immer flankiert von extrem eindrücklichen Dolomiten-Türmen. Nach dem Mittag bringt uns die Gondel auf 2600 Meter hinauf. Es bleibt mehr Zeit, die grandiose Landschaft zu geniessen. Wir überqueren die eindrückliche Pala di San Martino und knacken zahlreiche Schlüsselstellen eines anspruchsvollen Trails endlos hinunter nach Àgordo, wo der Begleitbus auf uns wartet.

9. Tag **Belluno-Spresiano, 67 km/1220 Hm**

Heute überqueren wir das weite Piavetal. Noch einmal haben wir mit einem Pass eine knackige Steigung zu bewältigen. Die letzte grosse vor der weiten adriatischen Tiefebene. Ein auf einem endlosen lupenreinen Singletrail sausen wir zu Tale. „Lupenrein“ will nicht heissen einfach. Wenn es dir zu sehr holpert, weichst du einfach auf den Forstweg aus. Auf dem zweiten Teil der Etappe fahren wir durch das bezaubernde Weinbaugebiet des Prosecco.

10. Tag **Spresiano-Venedig, 56 km/60 Hm**

Nach einer äusserst attraktiven „Ausrolletappe“ erreichen wir heute auf einer wahrhaftigen Triumphfahrt unser grosses Ziel Venedig. Ein unvergesslicher Moment! Wir fahren durch die Altstadt von Mestre bis vor die Tore der Lagunenstadt und erreichen bequem mit dem Taxiboot den Markusplatz. Hier dürfen wir uns feiern und halten dies auf unseren Kameras für die Ewigkeit und die Lieben Zuhause fest. Der Nachmittag bleibt für ein ausgedehntes Sightseeing in Venedig reserviert. Am Abend nehmen wir bereits einen Teil der Heimfahrt in Angriff und übernachten in der Region Vicenza.

11. Tag **Rückreise nach Sargans**

Über die Po-Ebene, das Tessin und den San Bernardino reisen wir bequem im klimatisierten Klein-bus zurück in die Schweiz. Die Fahrt dauert etwa 7 Stunden.

(Programmänderung vorbehalten)





Reisedaten	Anzahl Tage	Preis in CHF	EZ-Zuschlag total CHF
08.09.2024 – 18.09.2024	11	2490.-	400.-

Beachte die aktuelle Verfügbarkeit von Plätzen auf www.mountainbikereisen.ch

Strecke und Anforderungen

Konditionell: mittel

Technisch: mittel bis stellenweise anspruchsvoll (schwierige Singletrails können zum Teil umfahren werden)

Ausrüstung

Gewartetes Mountainbike, Bikeschuhe und Helm (Tragepflicht). Nach deiner Anmeldung bekommst du von uns eine detaillierte Ausrüstungsliste.

Ersatzteile und Werkzeuge

Auf unseren Touren haben wir eine umfangreiche Werkzeugkiste mit Ersatzteilen dabei.

Unterkunft und Verpflegung

Wir übernachten in Mittelklassehotels mit Vollpension (Lunchpakete für unterwegs). 1x Übernachtung in Berghütte im DZ.

Begleitbus

Unser Bus-Chauffeur transportiert unser Gepäck von Hotel zu Hotel. Der Bus kann uns auf unserem Weg nicht ständig begleiten. Wir treffen diesen jedoch wo möglich mindestens einmal pro Tag. Auf fast allen Tagesetappen steht der Bus individuell zum Einsteigen/Überbrücken zur Verfügung.

Treffpunkt

Vormittags in Bad Ragaz.

Gruppengröße

8 bis max. 12 Personen

Im Preis inbegriffen

- Anreise von Bad Ragaz nach Salzburg
- Rückreise von Venedig nach Bellinzona/Bad Ragaz
- 9 Übernachtungen im DZ mit Vollpension (Lunchpaket am Mittag)
- 1 Nacht im DZ in Berggasthaus
- Guide von mountainbikereisen.ch
- Gepäcktransport
- Alle Transfers und Busshuttles
- Technischer Support bei Pannen

Im Preis nicht inbegriffen

- Mittagsverpflegung am An- und Rückreisetag
- Tischgetränke
- Optionale Bergbahnfahrten

Mögliche Leitung

Christian Keller, Klaus Zumsteg, Luc Schiffmann, Richard Grämiger

